Geld anlegen in der Schweiz? Unsere Tipps

In der Schweiz gibt es viele Möglichkeiten Geld anzulegen. Sie sind vielfältig wie das Land selbst. Von ETFs über Anleihen, Crowdlending und Kryptowährungen. ZASTER hat sich ein paar Möglichkeiten für dich angeschaut.

ETF gut für Einsteiger:innen

ETFs, börsengehandelte Fonds, sind hier eine gute Möglichkeit. So kannst du am Wachstum und den Gewinnen der Wirtschaft teilhaben. In ETFs zu investieren ist hierbei eine einfache Chance als Anfänger:in zu investieren. Da du hier nicht in einzelne Aktien, sondern in Aktien-Pakete investierst. Dadurch bist du gleich breiter aufgestellt und hast ein geringeres Risiko. Du kannst dies beispielsweise über einen Broker oder ein Online-System machen. Um selbst mit ETFs zu handeln, benötigst du ein Konto bei einer Bank oder bei einem Broker. Anschließend musst du dich nur noch für ein ETF entscheiden. Da verlässt du dich entweder auf eine:n Berater:in oder gehst selber in die Recherche.

Kredite und Anleihen

Alternativ oder zusätzlich kannst du auch Geld in Anleihen anlegen. Hier ist aktuell das Problem, dass die Zinsen sehr niedrig sind. Bei Schweizer Staatsanleihen sogar im negativen Bereich. Daher wirst du hier keine großen Renditen einfahren. Als weitere Möglichkeit besteht das Investieren in Privat- und Unternehmenskredite. Dies nennt man auch Crowdlending.

Investitionen in Kryptowährungen

Wie auf der ganzen Welt sind auch gerade in der Schweiz Kryptowährungen ein beliebtes Thema. Diese digitale Währung

soll laut einigen zukunftsorientierten Menschen die Bezahlmöglichkeit in der Zukunft sein. Einige Unternehmen akzeptieren jetzt schon bestimmte Kryptowährungen als Zahlungsmittel.

Wer jetzt noch auf den Zug aufspringen möchte, sollte gewarnt sein. Kryptowährungen sind sehr schwankungsanfällig und es gibt viele Betrüger:innen, die manchmal gar nicht so schnell zu erkennen sind. Daher ist hier einiges an Recherche und Hintergrundwissen angebracht. Nicht nur darüber, wie Kryptowährungen funktionieren, sondern auch wer hinter dem Projekt steht und wie nachhaltig das Investment ist.

Tipps zum Start

Egal, wie du dein Geld anlegen möchtest und wann du beginnen willst, gibt es ein paar generelle Tipps, denen du folgen kannst.

Stelle ein Budget auf

Hab einen Notgroschen beiseite (Daumenregel: drei Netto-Monatslöhne)

Grundwissen erarbeiten

Anlagestrategie erarbeiten und festlegen

Geld anlegen, das du erübrigen kannst

Regelmäßig investieren

Am wichtigsten ist, dass du deinen Start findest und dich traust loszulegen.